

29

Forschungsbericht



Bericht zur Mühlenaufnahme **Düsseldorf**

Kreisfreie Stadt Düsseldorf

Elisabeth Zenses

Bericht zur Mühlenaufnahme **Düsseldorf**

Gebietskörperschaft:

Kreisfreie Stadt Düsseldorf / Regierungsbezirk Düsseldorf / NW

Gewässersystem: Rhein

Aufnahmedatum der Vor-Ort-Dokumentation (VOD):

25.06.2020 und 04.07.2020

Begeher der VOD:

Dr. Elisabeth Zenses | Theo Boxberg

Grundlage

Grundlage der VOD ist die Datenerhebung von Mühlen im Gelände. Zur Identifikation der Objekte werden insgesamt 128 Aussagen getroffen. Die Mühlen-technik wird dabei nur äußerlich erfasst und bezieht sich auf den erkennbaren Antrieb oder Zweck der Mühle. Die Funktionstüchtigkeit einer Mühle ist durch die VOD nicht zu belegen und kann damit hier nicht angegeben werden.

Aus der Literatur und der Baudenkmalliste sind im heutigen Gebiet der Stadt Düsseldorf 9 Mühlen bekannt. Durch die VOD wurden 7 Mühlen festgestellt. Von diesen konnten 4 historischen Mühlen sowie 3 moderne Industriemühlen identifiziert werden.

Trotz hoher fröhsummerlicher Temperaturen, dichter Belaubung der Vegetation und dichten innerstädtischen Verkehr war eine gute Sicht auf die noch vorhandenen Mühlen möglich.

Untersuchter Landschaftsraum

Düsseldorf, die Landeshauptstadt von Nordrhein-Westfalen, liegt in der Niederrheinischen Bucht am Übergang zum Bergischen Land. Sie befindet sich auf der Ebene der aus Flussgeröllen und Sanden bestehenden Niederterrasse des Rheins. Sie entstand in der letzten Kaltzeit. Die Stadt hat sich zwischen der breiten, von Altarmen durchzogenen Rheinaue im Westen und einem großen Nord-Süd verlaufend Waldgebiet im Osten ausgebreitet.

Große Teile der Rheinaue wird als Grünland genutzt und haben eine hohe Bedeutung als stadtnahes Erholungsgebiet. Eingestreut in die Wiesen und Weiden sind verlandende Feuchtgebiete, kleine Auenwälder, Baumreihen und Gebüschgruppen. Viele dieser Gebiete stehen unter Naturschutz und besitzen mit einer artenreichen Flora und Fauna.

Düsseldorf geht zurück auf eine Siedlungsgründung im 12./13. Jahrhundert an der Mündung der Düssel in den Rhein. In südlicher Richtung grenzt die Stadt heute an das Ruhrgebiet und gehört damit zur Wirtschaftsregion und dem städtischen Ballungsraum der Metropolregion Rhein-Ruhr.

Legende Erhaltungszustand

Durch den erkennbaren Erhaltungszustand und die heutige Nutzung lassen sich die Mühlen in 3 Erhaltungskategorien ordnen:

- A** - erhaltene und genutzte Mühle, die in der Landschaft erkennbar ist
- B** - erhaltene, aber ungenutzte oder leer stehende Mühle
- C** - erhaltene bauliche Reste einer Mühle

Inventarblätter

Jede Mühle hat ein Inventarblatt mit einer Mühlenkennzahl als Inventarnummer. Jedem Inventarblatt ist eine Außenaufnahme und ein Kartenausschnitt des Standortes der Mühle aus dem zugänglichen NRW-Geodatenportal TIM-online 2.0 zugeordnet.

Das Inventarblatt gibt Auskunft zu Mühlentyp, Eigenname, Adresse, Geo-Koordinaten, Lage, Standort, Gebäudezustand, erkennbarer Antriebstechnik und heutiger Nutzung sowie der Zuordnung der Mühle zu einer der drei möglichen erkennbaren Erhaltungskategorien.

In Klammern gesetzte Informationen auf dem Inventarblatt konnten durch die VOD nicht eindeutig verifiziert werden und geben das Ergebnis der Literaturauswertung, die Grundlage der VOD war, wieder.

Die im 14. Jahrhundert entstandene Wassermühle Buscher Mühle in Düsseldorf-Derendorf hatte 3 Mahlgänge. Hier wurde bis zum 2. Weltkrieg Getreide gemahlen.
Foto: Zenses 2020.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/13.1
Mühlentyp nach Antrieb:	Wassermühle
Eigenname der Mühle:	Buscher Mühle
Adresse:	Mulvanystraße 15, 40239 Düsseldorf-Derendorf
Geo-Koordinaten:	51°14'42``N / 6°27'45``E
Lage:	Ebene der Rhein-Niederterrasse, innerhalb des Stadtgebietes
Standort:	In der Talsohle am Bachufer, auf Grünfläche am Rand des Wohngebietes
Name des Gewässers:	Nördliche Düssel
Gebäudezustand:	2-stöckiges rechteckiges Haus, aus Backsteinen errichtet, getüncht; Radkammer an Giebelseite ins Haus integriert; Vorplatz und seitlicher Grillplatz gepflastert; Giebelseite mit aufgemaltem Wasserrad
Antriebstechnik:	Hölzernes Wasserrad (Strauberrad)
Wasserbauliche Anlagen:	Obergraben und Untergraben, 2 Stauteiche in der Talsohle, Stauanlage mit Wehr
Heutige Nutzung:	Begegnungsstätte eines Heimatvereins
Kategorie:	A
Besonderheit:	3 Mahlsteine auf Vorplatz
Aufnahmedatum:	04.07.2020

○ Lage der Buscher Mühle in Düsseldorf-Derendorf.
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 18.10.2020).

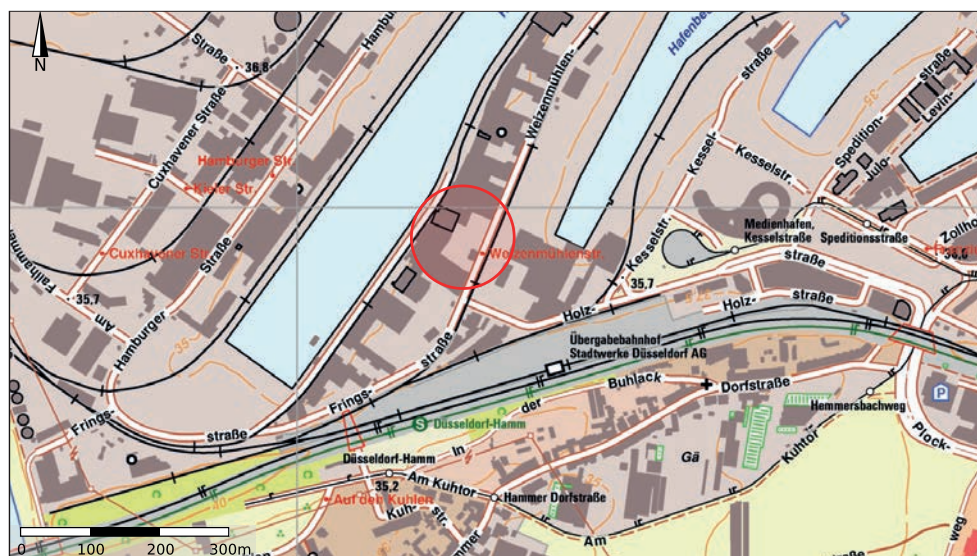


Die Plange Mühle im Hafen von Düsseldorf entstand 1906. In den 1990er Jahren stellte die Weizenmühle ihren Betrieb ein. Aus der aktiven Zeit sind noch manche Gebäude wie hier am Innenhof erhalten.
Foto: Zenses 2020.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/00.2
Mühlentyp nach Antrieb:	(Motormühle)
Eigenname der Mühle:	Plange Mühle
Adresse:	Weizenmühlenstraße 1, 40221 Düsseldorf (Hafen)
Geo-Koordinaten:	51°12'56'' N / 6°44'36'' E
Lage:	Rheinaue, im Mäanderbogen des Rheins, am Stadtrand
Standort:	Kai am Hafenbecken C
Name des Gewässers:	Rhein
Gebäudezustand:	Mehrere, fabrikähnliche Ziegelsteingebäude um Innenhof angeordnet; 7 – 8 stöckiges Hauptgebäude mit Verladerampe, Nebengebäude 2 -3 Stockwerke; Silos auf Hafenseite, Anlage um Innenhof teilweise ungepflegt, wild sprießende Vegetation
Antriebstechnik:	Von außen nicht erkennbar
Heutige Nutzung:	Leerstand
Kategorie:	B
Aufnahmedatum:	25.06.2020

○ Lage der Plange Mühle in Düsseldorf (Hafen). Kartengrundlage aus: <http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0> (Abrufdatum: 2020).

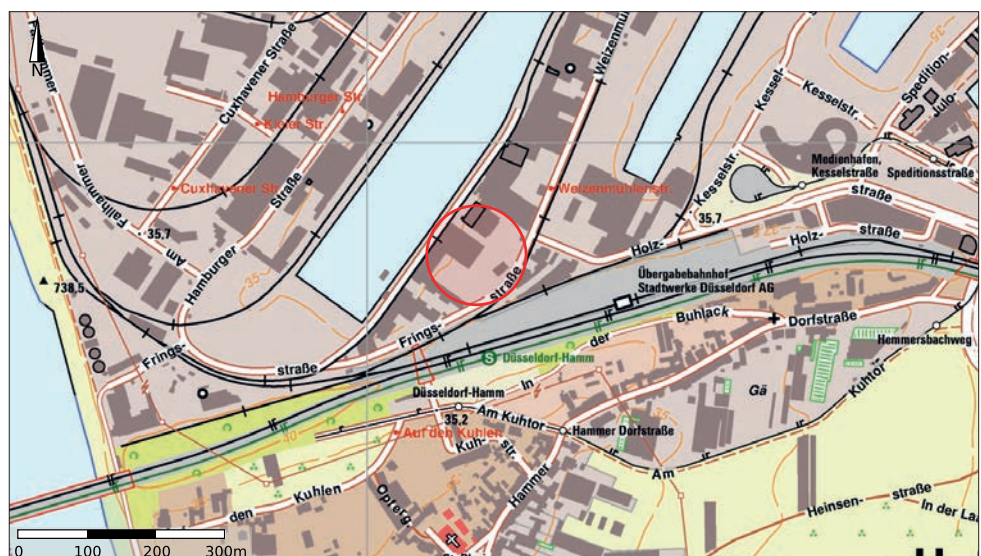


Die Fortin-Mühlenwerke im Düsseldorfer Hafen sind eine Neugründung aus den 1980er Jahren mit den modernsten Anlagen zur Herstellung von Getreideprodukten wie Flocken, Grütze und Kerne.
Foto: Boxberg 2020.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/01.3
Mühlentyp nach Antrieb:	(Motormühle)
Eigenname der Mühle:	Fortin-Mühlenwerke
Adresse:	Fringsstraße 1, 40221 Düsseldorf (Hafen)
Geo-Koordinaten:	51°12'45``N / 6°44'25``E
Lage:	Rheinaue, im Mäanderbogen des Rheins, am Stadtrand
Standort:	Kai am Hafenbecken C
Name des Gewässers:	Rhein
Gebäudezustand:	Aus mehreren Gebäuden bestehende moderne fabrik-ähnliche Anlage, aus Betonplatten errichtet, weiß verputzt; Gebäude um Innenhof gruppiert; mehrere Getreidesilos vorhanden; Hauptgebäude 7-8 Stockwerke mit Verladerampe, Nebengebäude 2-3 Stockwerke; Gesamtanlage sehr gepflegt
Antriebstechnik:	Von außen nicht erkennbar
Heutige Nutzung:	Getreidemühle
Kategorie:	A
Besonderheit:	Schmiedeeiserner Ausleger im Eingangsbereich weist mit der Darstellung von Getreidehalmen bereits auf Funktion der Mühle hin
Aufnahmedatum:	25.06.2020

○ Lage der Fortin-Mühlenwerke in Düsseldorf (Hafen). Kartengrundlage aus: <http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0> (Abrufdatum: 18.10.2020).



Die Einbrunger Mühle in Düsseldorf-Kalkum ist ein moderner Mühlenbetrieb, der gegen Ende des 20. Jahrhunderts entstand und sich auf das Schälen von Getreidekörnern spezialisierte
Foto: Boxberg 2020.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/01.4
Mühlentyp nach Antrieb:	Motormühle
Eigenname der Mühle:	Einbrunger Mühle Pfaffenmühle
Adresse:	Am Schwarzbach 15, 40489 Düsseldorf-Kalkum
Geo-Koordinaten:	51°18'54'' N / 5° 45'2'' E
Lage:	In der Rheinebene, am Ortsrand
Standort:	Freifläche am Übergang des Wohngebietes zu der Feldflur
Name des Gewässers:	Schwarzbach
Gebäudezustand:	Modernes mehrstöckige Gebäude; Silos vorhanden; überdachte Abfüllanlage; Gebäude und Umfeld gepflegt
Antriebstechnik:	Von außen nicht zu erkennen, Motor aber hörbar
Heutige Nutzung:	Getreidemühle
Kategorie:	A
Aufnahmedatum:	25.06.2020

○ Lage der Einbrunger Mühle in Düsseldorf-Kalkum.
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 18.10.2020).

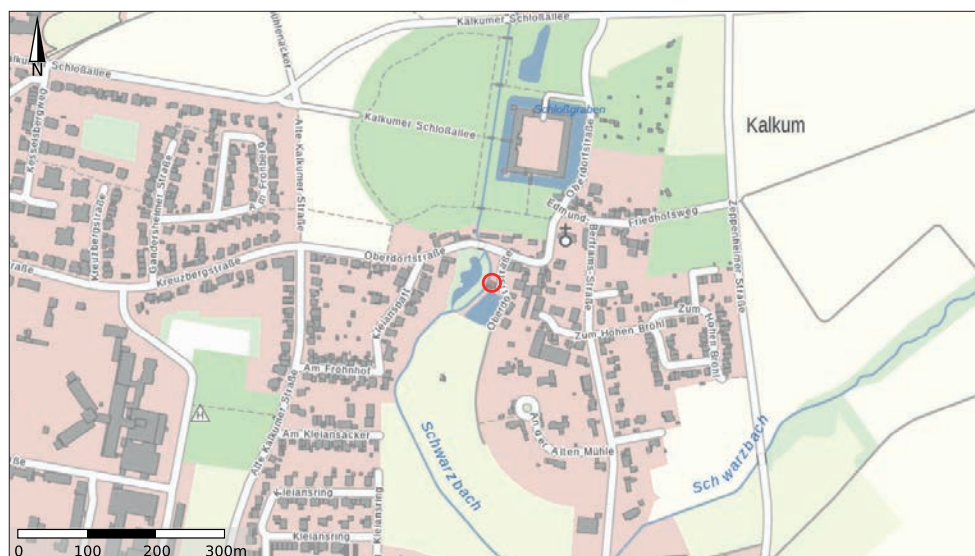


Die heute restaurierte und bewohnte Alte Kalkumer Mühle in Düsseldorf geht wahrscheinlich auf eine fränkische Gründung des Königshofes Kalkum zurück.
Foto: Boxberg 2020.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/13.5
Mühlentyp nach Antrieb:	Wassermühle
Eigenname der Mühle:	Alte Kalkumer Mühle
Adresse:	Oberdorfstraße 39, 40489 Düsseldorf-Kalkum
Geo-Koordinaten:	51°18'8''N / 6°45'23''E
Lage:	In der Rheinebene, in der Bachau, innerhalb der Ortsbebauung
Standort:	Von Bäumen umgebene Wiese, Garten am befestigten Bachufer
Name des Gewässers:	Schwarzbach
Gebäudezustand:	Rechteckiges, einstöckiges Haus; Fachwerkbau, Gefache weiß getüncht; Gebäude und Umfeld gepflegt
Antriebstechnik:	Hölzernes Wasserrad
Wasserbauliche Anlagen:	Untergraben mit befestigtem Ufer
Heutige Nutzung:	Wohnraum
Kategorie:	A
Besonderheit:	Mahlstein als Dekoration am Bachufer
Aufnahmedatum:	25.06.2020

○ Lage der Alte Kalkumer Mühle
in Düsseldorf.
Kartengrundlage aus:
[http://www.tim-online.nrw.de/
tim-online2.0](http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0)
(Abrufdatum: 18.10.2020).

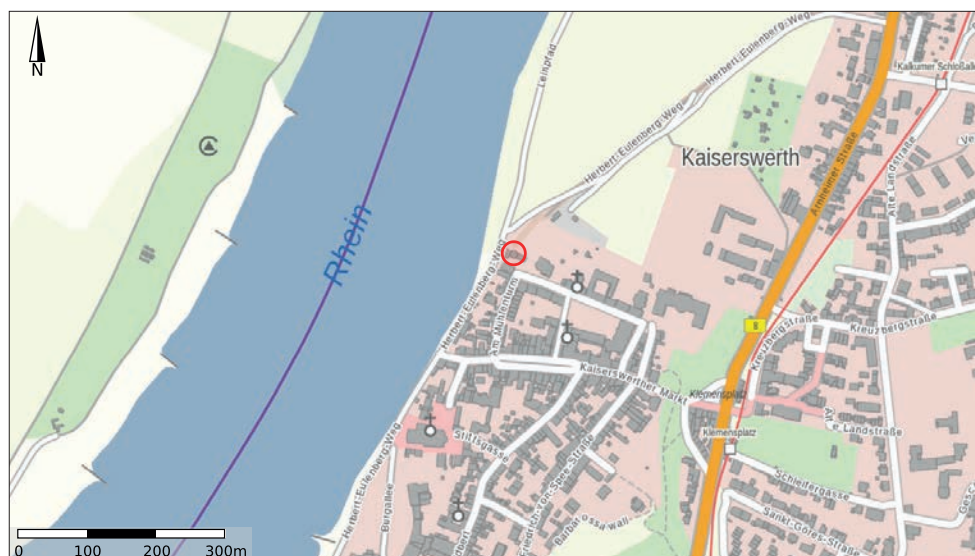


Die in Düsseldorf-Kaiserswerth auf eine Bastion der Stadtverteidigung errichtete Turmwindmühle stammt aus dem 16./17. Jahrhundert.
Foto: Boxberg 2020.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/03.6
Mühlentyp nach Antrieb:	(Windmühle)
Eigenname der Mühle:	Stadt- und Stiftsmühle
Adresse:	Fliednerstraße 2, 40489 Düsseldorf-Kaiserswerth
Geo-Koordinaten:	51°18'6''N / 6°44'14''E
Lage:	Rheinebene, Ortsrand
Standort:	Bastion am Rheinufer, innerhalb des Wohngebietes, Uferseite mit altem Baumbestand
Name des Gewässers:	Rhein
Gebäudezustand:	Auf der Stadtbastion errichteter 8-stöckiger Mühlenturm aus Ziegelsteinen, 2-stöckigen Hausanbauten, Westseite mit Schindelverkleidung; untere Drittel des Turmes zylindrisch, darauf leicht konischem Aufsatz; einzelne kleine Fenster vorhanden; Galerie, Haube und Flügel fehlen
Antriebstechnik:	Nicht erhalten
Heutige Nutzung:	Wohn- und Gästehaus
Kategorie:	A
Aufnahmedatum:	25.06.2020

○ Lage der Stadt- und Stiftsmühle in Düsseldorf-Kaiserswerth.
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 18.10.2020).



Von der ehemals über der Düssel errichteten Wassermühle in Düsseldorf-Eller sind nur noch Reste der Fassade erhalten.
Foto: Boxberg 2020.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/00.7
Mühlentyp nach Antrieb:	(Wassermühle)
Eigenname der Mühle:	Alte Mühle Eller
Adresse:	Gumbertstraße 199, 40229 Düsseldorf-Eller
Geo-Koordinaten:	51°11'57'' N / 6°50'40'' E
Lage:	Rheinebene, innerhalb der Ortsbebauung
Standort:	Innerhalb Wohnbebauung, über zugeschüttetem Bachlauf
Name des Gewässers:	Düssel
Gebäudezustand:	2-stöckiges aus Ziegelsteinen errichtetes getünchtes Mühlengebäude als Querbau an einem historischen Wohnhaus; Mühlengebäude nur in Fassadenresten vorhanden (Abrisszustand)
Antriebstechnik:	Nicht erhalten
Wasserbauliche Anlagen:	Nicht erhalten
Heutige Nutzung:	Abrissruine
Kategorie:	C
Aufnahmedatum:	25.06.2020

○ Lage der Alte Mühle Eller in Düsseldorf.
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 18.10.2020).



Impressum

Bericht zur Mühlendokumentation Düsseldorf (Forschungsbericht 29)

Herausgeber: RMDZ e.V., Tonstraße 26, 47058 Duisburg

Erscheinungsjahr: 2024

Erscheinungsformat: PDF

Erscheinungsort: www.rmdz.de

Autor: Dr. Elisabeth Zenses

Bildnachweis: Theo Boxberg | Dr. Elisabeth Zenses

Quellenvermerk: Kartenausdruck wurde erstellt mit Tim-online 2.0
(www.tim-online.nrw.de). Abrufdatum: 04.05.2020.

Bereitsteller: Land NRW (2020), Lizenz: dl-de/by-2-0 Lizenztext:
www.govdata.de/dl-de/by-2-0

Mit Verfasserangabe gekennzeichnete Beiträge geben die Ansicht des Autors/
der Autorin wieder. Der Inhalt muss nicht der Meinung des Herausgebers ent-
sprechen. Alle Abbildungen sowie der Text unterliegen dem Urheberrecht.

Die Dokumentation wurde vom LVR gefördert.

